

Jahresbericht 2023 von frauenaargau

Anlässe und Aktionen

Im Mai 2023 haben wir unsere Lust, unsere Hingabe und Leidenschaft für das, was uns Freude macht, neu entfacht. Dazu haben wir ein vielseitiges Programm zusammengestellt, das einerseits von verschiedenen Mitgliedsfrauen* und vom Vorstand von **frauenaargau** organisiert wurde. Dabei stand das Motto "Nur Ja heisst Ja" im Vordergrund. Nur wenn wir wissen, was uns Lust und Freude bereitet, können wir auch aus vollem Herzen "Ja" sagen. Es fanden Workshops und Frauenkreise zum Thema statt und wir haben an zwei Lesungen aus lustvoller Literatur vorgelesen.

Im Rahmen der Internationalen Kampagne «16 Tage gegen Gewalt an Frauen» zum Thema "Psychische Gewalt", setzten wir auf Sensibilisierung und Prävention. Wir baten Menschen und Frauenorganisationen um eine Antwort auf die Frage: Was tust du gegen psychische Gewalt? Daraus entstand eine Foto-Ausstellung in der Stadtbibliothek Aarau und 12 grosse Plakate, die in Aarau auf Plakatständern zum Nachdenken einluden. Mit einer Vernissage eröffneten wir die Plakat-Aktion. Danke allen Privaten und Organisationen, die mitmachten.

Zudem setzten wir uns sehr engagiert und zusammenwirkend mit anderen Organisationen für Gleichstellungsanliegen ein. So sind wir Teil des Leitungsteams des Aargauer Frauenmentoring FRAU MACHT ZUKUNFT. Mit diesem Projekt werden Frauen* für politisches Arbeiten gewonnen und gefördert, denn noch immer erwägen weniger Frauen* eine politische Laufbahn. Interessierte erhalten während einem Jahr

eine erfahrene Politikerin als Mentorin an ihre Seite. Mehr siehe Kooperationsprojekt Frauenmentoring.

Wir wirkten auch beim feministischen Streikkollektiv mit, das den Feministischen Streik am 14. Juni im Kanton Aargau organisierte. Es wurden vier Hauptforderungen zu Gleichstellung gestellt und am 14. Juni wurde auch die Lohngleichheitsinitiative von Arbeit Aargau mit unserer Unterstützung lanciert.

Der Vorstand half auch beim Aufbau des neuen Vereins Gleichstellung Aargau mit, der im August 2023 neu gegründet wurde. Dessen Hauptziel ist, in unserem Kanton wieder eine Fachstelle Gleichstellung aufzubauen. Wir wirken im Vorstand mit.

Bei den nationalen Wahlen setzten wir uns zusammen mit anderen Frauenorganisationen dafür ein, dass wir in Bern zu 50 % von Politikerinnen vertreten werden. Dazu wurden unter anderem die Video-Interviews mit den Aargauer Parteipräsidien in den Sozialen Medien verbreitet. In den Videos nahmen die Präsident*innen Stellung zu ihrer Frauenförderung innerhalb ihrer Partei. Zwei frauenaargau-Vorständinnen haben gemeinsam mit zwei anderen Vertreterinnen des Runden Tisches die Filme produziert. Und beim zweiten Durchgang der Ständeratswahlen wirkten wir aktiv mit, um eine Frau ins Stöckli zu bringen. Der "feministische Orkan" ermöglichte die Wahl von **Marianne Binder**.

Verein und Vorstand

Die Mitgliederversammlung im Frühjahr 2023 fand im Freien Film in Aarau statt. **Stefanie Birrer** wurde neu in den Vorstand gewählt. Zusammen mit den bisherigen Vorständinnen **Amanda Sager-Lenherr** (Präsidentin), **Norina Schenker** (Medien), **Anja Herting** (Finanzen), **Hülya Karatay** und **Lilian Suter** traf sich der Vorstand im 2023 zu zehn Sitzungen und

zu einem Retraitentag. Per 31.12.2023 zählte der Verein **frauenaargau** 300 Einzelmitglieder. 18 Mitglieder waren aus verschiedenen Gründen ausgetreten und 19 sind neu dazugekommen. Der Verein zählt zudem vierzehn Mitgliedsorganisationen.

Ressort Medien: Newsletter, Webseite, Soziale Medien und Medienberichte

Auch im vergangenen Vereinsjahr verschickte **Norina Schenker** den Newsletter monatlich an die über 1'300 Abonnent*innen. Darin waren viele Hinweise auf aktuelle kantonale und nationale feministische Anlässe, diverse Beiträge zu Gleichstellungsthemen, sowie kulturelle Tipps zu finden. Die Rubrik «Hinweise von den Mitgliedsfrauen*» wurde stärker genutzt als in den vergangenen Jahren. Die Website **frauenaargau.ch** wurde 1736 Mal besucht und auch auf den sozialen Medien ist der Bekanntheitsgrad von **frauenaargau**

weiter gewachsen. Bei Instagram war der Zuwachs klar am höchsten. Im April 2023 haben 404 Personen die Facebook-Seite abonniert. Dem Instagram Account folgen im April 2023 bereits über 824 Abonnent*innen. Im 2023 wurden zwei Medienmitteilungen zu folgenden Veranstaltungen verschickt: Mitgliederversammlung 2023 und 16 Tage gegen Gewalt an Frauen. Ende Jahr erschien auch noch ein Artikel zum Thema häusliche Gewalt, wo ein Statement von Norina Schenker aufgenommen wurde zur Plakataktion anlässlich der 16 Tage.

Runder Tisch

Vor 18 Jahren lud frauenaargau das erste Mal zum Runden Tisch ein. Heute treffen sich Vertreterinnen von über 26 Aargauer Frauenorganisationen, Fachstellen, Gewerkschaften und fast allen politischen Parteien zwei Mal pro Jahr zum Austauschen, Vernetzen und um gemeinsam Projekte zum Thema Gleichstellung zu organisieren. frauenaargau leitet die Sitzungen.

Ein Projekt des Runden Tisches ist das Aargauer Mentoring FRAU MACHT ZUKUNFT, das in drei Durchgängen 2023 / 2024 / 2025 durchgeführt wird. Das zweite Projekt war die Arbeitsgruppe Kompetenzzentrum Gleichstellung, die im August 2023 in den neu gegründete Verein Gleichstellung Aargau überging.

Bei den eidgenössischen Wahlen setzte sich der Runde Tisch wieder für das Ziel ein, dass Frauen* hälftig im Parlament in Bern vertreten sein werden. Dafür wurden die bereits im 2022 vom Runden Tisch

geführten Video-Interviews mit den Parteipräsidenten in den sozialen Medien publiziert. In diesen Interviews geht es um die Frage, wie die Parteien die Frauen* in ihren eigenen Reihen fördern.

Der "feministische Orkan", der die Wahl der Ständerätin **Marianne Binder** ermöglichte, war nur durch das Zusammenwirken von verschiedenen Aargauer Frauenorganisationen und Parteien möglich.

Für die Aargauer Grossratswahlen im 2023 entwarfen wir erste Ideen, was wir vom Runden Tisch dazu beitragen könnten, damit mehr Frauen* ins Aargauer Parlament gewählt werden. Wir kreierten unter anderem den Wahlslogan:

*Maximal 50% Männer auf die Grossratslisten.
Die Aargauer Frauenorganisationen.*

Der Slogan wurde designt, als Sticker gedruckt und als Mail-Signatur den Mitgliedsorganisationen zugeschickt.

Kooperationsprojekt FrauenMentoring

Die am Runden Tisch 2022 eingebrachte Idee eines FrauenMentorings im Aargau startete im 2023 unter dem Namen FRAU MACHT ZUKUNFT in den ersten Durchgang. Die Frauenzentrale Aargau und frauenaargau sind die Organisatorinnen. Das Leitungsteam mit **Elisabeth Burgener**, **Gertrud Häseli**

und **Amanda Sager-Lenherr** (frauenaargau) suchte und fand 10 Mentorinnen- Mentee-Tandems und führte am 8. März 23 den Startanlass durch. Zudem organisierten sie zwei Erfahrungsaustauschtreffen und einen Abschlussanlass.

Kooperationsprojekt Feministischer Streik

Im 2023 war unser Vorstand aktiv bei der Organisation des feministischen Streiks Aargau engagiert. Im Vorfeld fand auch ein Event im

Kulturhaus Royal statt, um Geld für den Streik zu sammeln. **Norina Schenker** ist weiterhin im feministischen Streikkollektiv Aargau aktiv.

Kooperationsprojekt Gleichstellung Aargau

Amanda Sager-Lenherr wirkte mit beim Aufbau und der Gründung (August 2023) des überparteilichen Vereins Gleichstellung Aargau und ist auch Mitglied des zehnköpfigen neuen Vorstands. Das Hauptziel des Vereins ist, im Aargau wieder eine Fachstelle Gleichstellung aufzubauen. Der neue Verein führt

eine Webseite, wirbt für Mitglieder, ist am Entwickeln von Strukturen und Abläufen und am Suchen von finanziellen Mitteln, vor allem für die geplante Gleichstellungsfachstelle. Der Verein wird fortan unabhängig von frauenaargau geführt.

Unterstützung von Projekten anderer Organisationen

frauenaargau unterstützte den Leseabend "Anders als die anderen" der Lesereihe "FrauenLeben" des Gemeinnützen Frauenvereins Baden und die

Filmreihe Frauenfilme des Kulturhauses ODEON in Brugg.

Organisationen, bei denen frauenaargau Mitglied ist

- ◆ alliance f (überparteilicher Dachverband der Schweizer Frauenorganisationen)
- ◆ Frauenzentrale Aargau
- ◆ FRIEDA (vormals cfd; feministische Friedensorganisation)
- ◆ Femmes sapiens

Anlässe, Tagungen und Jahresversammlungen anderer Organisationen, an denen frauenaargau teilgenommen hat

- ◆ Lenzburger Tagung der Frauenzentrale Aargau
- ◆ Online-Treffen mit frauenrechte beider Basel (frbb) plus Aargau
- ◆ alliance F: Präsidentinnenkonferenz
- ◆ swonet Business & Network Day
- ◆ MV der Frauenzentrale
- ◆ MV des Aarg. Kath. Frauenbundes
- ◆ MV des Aarg. Gemeinnützigem Frauenvereins
- ◆ Tagung der GrossmütterRevolution

Dank

Danke für eure wichtige Unterstützung, tatkräftig, finanziell und/oder ideell! Gemeinsam können wir wirkungsvoller, ja sogar ein feministischer Orkan, sein. Lasst uns alle immer wieder einsetzen für Gleichstellung sowie Sichtbarkeit von Frauen* und von queeren Menschen. Im Kleinen und im Grösseren.

Aarau, im März 2024 **Amanda Sager-Lenherr**, Präsidentin